

Sitzung des Gemeinderates zu Reichenbrand
vom 28. November 1913.

A. Öffentliche Sitzung.

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis: a) von dem Ergebnis der Verfertigung der hiesigen Gärten, wegen Vertilgung der Blausäure; von der amts. Genehmigung des Krealaustausches zwischen der hiesigen Gemeinde und dem Hausbesitzer Türk und dem Verlehn der Schulstraße; c) von dem amts. Bericht über die stattgefundenen Abfertigung der Kläranlagen im Bezirk Leipzig; d) von der amts. Verfügung, die Rückkostenfrage im Bezirkskrankenhaus betr.; e) von dem Schreiben des sächsischen Gemeindegages, die von demselben beschlossenen Beschlüsse betr.; f) von einer Einladung des Verbandes sächs. Hausbesitzer-Vereine in Chemnitz zu einem am 8. Dezember dieses Jahres im hiesigen Gasthofe stattfindenden Vortrag über Erhebung der Mehrbeiträge etc.; g) von den Protokollen über die vom Sparkassenrat und vom Verbands-Rat für Busch vorgenommenen Revisionen der Sparkasse und Gemeindefasse.

2. Zur Ausschmückung des Bezirkskrankenhauses werden die Mittel zur Beschaffung eines Ortsbildes bewilligt.

3. Gegen die beabsichtigte Grundstücksabtrennung von dem Zimmermann'schen Gute werden Bedenken in volkswirtschaftlicher Hinsicht nicht erhoben.

4. Wegen Übernahme der Irrenfürsorgekosten auf den Bezirksband ergibt sich an der Hand der aufgestellten Tabellen, daß sich Deckung dieses Aufwandes eine Bezirkssteuer von 2,7 % der letzten Staatssteuern erforderlich machen würde. Der Gemeinderat beschließt deshalb im Gegensatz zu der früheren Beschlußfassung sich für auszusprechen, daß die Kosten wie bisher von den Armenhänden zu tragen sind.

5. Zu einem Ersuchen des Gemeinderats Köhlerbroda um Abnahme wegen Entschädigung der Ausschußmitglieder wird beschlossen, einer diesbezüglichen Petition nicht beizutreten.

6. Wegen Gründung eines Verbandes zum Zwecke des Vertragschlusses mit dem Elektrizitätswerk Oberlungwitz wird beschlossen, im solchen Verband beizutreten.

7. Die von den Ausschüssen aufgestellten Haushaltspläne der Bezirkskasse und Armenkasse auf das Jahr 1914 werden angenommen.

8. Es gelangt der Kostenschlag für den Ausbau eines Teiles der Weststraße zur Vorlage. Die Ausschreibung der Arbeiten soll infolge der ungünstigen Geldverhältnisse jetzt nicht erfolgen.

9. Die Aufstellung eines IV. Nachtrages zur Sparkassenordnung, wegen eines Kursausgleichs betr., wird beschlossen.

B. Nichtöffentliche Sitzung.

10. Es erfolgt die Einschätzung von 2 Grundstücken zu den Grundbesitzlagern.

11. Die Verteilung der Zinsen: a) der Feuermehr-Tubillums-tung, b) des Reichel'schen Legats und c) des von Plehen'schen Legats wird nach den Vorschlägen des Feuerlösch- und Armenaus-schusses beschlossen.

12. Gegen einen Hausbesitzer soll wegen der Weigerung der Zahlung von Straßenaushüssen event. Klage angestrengt werden.

13. Schätzung Zugezogener.

Bericht über die nichtöffentliche Sitzung
des Gemeinderates zu Neustadt
vom 28. November 1913.

Es wird Kenntnis genommen:
1., von der Berechnung der Kirchenanlagen für 1914;
2., von einer Konzessionserteilung;
3., von einem Schreiben der Zentralstelle des Sächsischen Gemeindegages;

4., von einer Verfügung der königlichen Amtshauptmannschaft bezüglich der Stimmberechtigung anfähiger Frauen bei Gemeinderatswahlen;
5., von der Annahme eines Schreiberehrungs für Ostern 1914;
6., von dem Antritte des Hilfsbedürftigen Eiche.

7. Ein Grundstücksaufgebot wird in der vom Finanzausschuß vorgeschlagenen Weise genehmigt.

8. wird die Einleitung eines Nachzahlungsverfahrens zu den Gemeindeforderungen beschlossen.

9. Aber einen Steuerrestanten wird das Sanktionsverbot verhängt.

10. Dem Ersuchen einer Firma um Ausstellung eines Zeugnisses über gelieferte Wasserleitungsrohre soll stattgegeben werden.

11. Ein Ausnahmewilligungsgesuch in Zaunbauangelegenheit wird befürwortet.

Sitzung des Gemeinderates zu Rabenstein
vom 1. Dezember 1913.

Anwesend: Der Gemeindevorstand und 21 Mitglieder.

1., wird Kenntnis genommen: a) von den Verhandlungen mit dem Forstfiskus über Neufestsetzung des Wassers- pp. Zinses und den Einbau eines Wassermessers; b) von der Gewährung von Stillprämien; c) von der Mitwirkung einer Petition, die Errichtung einer Bahnlinie Limbach-Oberlungwitz; d) von dem Sachstande der Errichtung einer Autolinie Rabenstein-Chemnitz; e) von dem Bericht der königlichen Amtshauptmannschaft über die Verfertigung der Kläranlagen; f) von der unbedeutenden Abänderung des VII. Nachtrags zur Sparkassenordnung, der zugestimmt wird; g) von der Petition des Gemeindevorstandes in Köhlerbroda, Entschädigung an Gemeinderatsmitgliedern bei Ausschüßungen, die man auf sich bewenden läßt;

2., wird der Beschaffung eines Ortsbildes für das Bezirkskrankenhaus zugestimmt und ein entsprechender Betrag hierfür bewilligt;

3., vom Sachstande des Wasserleitungsbaues und der vom Bauausschuß vorgenommenen Prüfung der Leitungsanlage in Leukers-dorfer und Ursprunger Flur wird Kenntnis genommen und der Abschluß eines Vertrages mit der Gemeinde Ursprung wegen Ableitung des erschlossenen Tunnelwassers unter den vereinbarten Bedingungen gutgeheißen;

4., die Übernahme der Kosten für Unterbringung von Geisteskranken auf den Bezirksverband wird nach den obwaltenden Verhältnissen abgelehnt und von der Gemeinde selbst zu tragen beschlossen;

5., beschließt man, den Erlaß eines Verbots über Verabreichung von Branntwein an Kinder unter 16 Jahren vorläufig auszusprechen, hierbei wird jedoch ausdrücklich betont, daß die Alkoholbekämpfung unterstützt und dem verbotswidrigen Verkauf von Branntwein an verschiedenen Stellen energisch entgegengetreten werden soll;

6., ein Gesuch um Erweiterung der Schankkonzession für einen Anbau wird befürwortet und die Bedürfnisfrage einstimmig bejaht;

7., werden Schätzungen in Wertzuwachssteuerzwecken vorgenommen;

8., dem Verkehrsausschuß des Erzgebirgsvereins Rabenstein wird für das Jahr 1914 eine einmalige Beihilfe bewilligt und der Austritt aus dem Chemnitzer Verkehrsverein beschlossen;

9., zwecks Abschluß eines Vertrages mit der Sächsischen Elektrizitätsgesellschaft in Oberlungwitz beschließt man die Gründung eines Gemeindevorstandes mit den beteiligten Gemeinden;

10., wird die Anstellung des Bautechnikers Uhlmann als Wassermeister für die Gemeinde Rabenstein ab 1914 beschlossen und werden dessen Bezüge und Dienstverpflichtungen festgesetzt;

11., werden Reklamationen gegen die Höhe der Gemeindebesteuerung auf das Jahr 1913 zur Erledigung gebracht.

Neustadt bei Chemnitz. Bei der hiesigen Sparkasse erfolgten im Monat November dieses Jahres 118 Einzahlungen im Betrage von 20046 Mk. 75 Pf., dagegen wurden 74 Rückzahlungen im Betrage von 11968 Mk. 30 Pf. geleistet. Eröffnet wurden 13 neue Konten. Die Gesamteinnahme betrug 24050 Mk. 10 Pf., die Gesamtausgabe 19446 Mk. 33 Pf. und der bare Kassenbestand am Schlusse des Monats 6551 Mk. 18 Pf. Der gesamte Geldumsatz im Monat November bezifferte sich auf 43496 Mk. 43 Pf.

Neustadt. Die fortgeschrittene Einwohnerzahl des hiesigen Einwohnernmeldeamts betrug am 31. Oktober 1913: 2024. Im November wurden 24 Zugzüge mit einer Personenzahl von 43 und 35 Fortzüge mit einer Personenzahl von 38 gemeldet, sodas die derzeitige Einwohnerzahl unter Zurechnung von 6 Geburten und Abrechnung von 2 Sterbefällen 2033 beträgt. Umzüge wurden 1 gemeldet.

Rabenstein. Nach den Statistiken des hiesigen Einwohnermeldeamts betrug die überschriebene Einwohnerzahl am 1. Novbr. 1913: 5289. Im November wurden 37 Zugzüge mit einer Personenzahl von 44 und 120 Fortzüge mit einer Personenzahl von 141 gemeldet, sodas die derzeitige Einwohnerzahl unter Zurechnung von 10 Geburten und Abrechnung von 10 Sterbefällen 5192 beträgt. Umzüge wurden 14 gemeldet.

Rabenstein. Bei der hiesigen Gemeinde-Sparkasse wurden im Monat November ds. Js. 200 Einzahlungen im Betrage von 14884 Mk. 58 Pf. geleistet; dagegen erfolgten 66 Rückzahlungen im Betrage von 18213 Mk. 96 Pf. Eröffnet wurden 17 neue Konten. Insum angelegt wurden 1000 Mk. Die Gesamteinnahme betrug 29922 Mk. 58 Pf., die Gesamtausgabe 29221 Mk. 41 Pf., und der bare Kassenbestand am Schlusse des Monats 2037 Mk. 15 Pf. Der gesamte Geldumsatz im Monat November beziffert sich auf 59143 Mk. 99 Pf. Die Sparkasse ist an Wochentagen von 8-12 Uhr vorm. und 2-6 Uhr nachm., Sonnabends von 8-3 Uhr durchgehend, geöffnet und erpediert auch schriftlich. Alle Einlagen werden mit 3 1/2 % verzinst und streng geheim behandelt.

Moderne Büromöbel und Schreibwaren kaufen Sie preiswert bei **ERNST VOGEL** Siegmars, Hofer Str.



Stopps vereinigte Kino-Theater Siegmars-Rabenstein.

Programme für:
Sonnabend, den 6. und Sonntag, den 7. Dezember 1913
Köhler's Restaurant, Rabenstein.

Der neueste Wochenbericht.
Auf der Donau. Herrliche Naturstudie.
Max, das Genie. Humoreske.
Bubi und Cop. Tolle Komödie in einem Akt.

Heimliche Ehe, oder: Getrennte Wege.
Großes Drama in 3 Akten.

Geheimnis von Monte Carlo.
Kinematographisches Schauspiel in 3 Akten.

Programme für:
Dienstag, den 9. Dezember, Köhler's Restaurant Rabenstein,
Mittwoch, den 10. Dezember, Gasthaus Siegmars,

Der neueste Wochenbericht.
Rio de Janeiro.
Der Clown als Retter. Tolle Burleske.
Gestörte Freuden. Lustspiel in einem Akt.

Durch Leid zum Glück,
oder: Die blinde Blumen-Verkäuferin.
Kino-Schauspiel in 3 Akten.

Zum Schluß:
Schrecken des Urwaldes.
Großes Jagdbild in 2 Akten.

Sonntag finden von nachm. 1/3, Dienstag von 5 Uhr in Rabenstein, sowie Mittwoch von 1/3 Uhr in Siegmars große Jugend- und Kinder-Vorstellungen mit extra dazu gewählten Programmen statt.
Stets bemüht vom Besten nur immer das Beste zu bieten, ladet zu diesen Vorstellungen ergebenst ein hochachtungsvoll **Otto Stopp.**

Schöne Schlafstelle frei
Neustadt, Bahnstraße Nr. 511.

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten
Siegmars, Limbacher Str. 10, 1 Tr. 1.

Junge Mastgänse
verkauft **Otto MoBig, Siegmars.**

Als vorteilhafte Bezugsquelle in **Holzschuhen** und Holzpantoffeln empfiehlt sich **Paul Meichsner, Rabenstein.**

Waschmaschinen,
Bringmaschinen und Erschwalzen Nähmaschinen, Nadeln und Cel für letztere von **Richard Albrecht** in Chemnitz verkauft
Fr. Steudtner, Vertreter, Rabenstein, Talstraße 21.

Christbaum-Konfekt und Biskuit, Pfund v. 60 Pf. an **R. Seibmann, Neustadt, Nr. 1H Siegmars, Hofer Straße 39.**

Kein Husten mehr!
Dr. Busch's Fenchelhonig, à Fl. 30 u. 50 Pf.
Dr. Busch's Johannisbeersaft, à Fl. 50 Pf.
Dr. Busch's edle Eucalyptus-Menthol-Bonbon, à 30 Pf. wirken Wunder.
Bei: **Eml Winter, Drogerie in Rabenstein.**

Särge.
Metall- und Holzsärge, sowie eichene Pfostenfüße in verschiedenen Preislagen empfiehlt bei Bedarf **Albin Ihle, Siegmars, Rosmarinstraße.**

Gebrauchte Nähmaschine billig zu verkaufen **Reichenbrand, Hofer Str. 70, part.**

Pantonium, gut erhalten, wenig gespielt, billig zu verkaufen **Siegmars, Luisenstraße 12.**

Achtung!
Habe meine Ausstellung in **erzgebirgischen Spielwaren** wieder eröffnet und lade zur Besichtigung derselben ganz ergebenst ein.
Moritz Lange neben dem Carola-Bad.

Wegen vorgerückter Saison **alle Hüte weit unter Preis.**
Damenhüte billigst.
Kinderhüte, garniert, von 2 Mark an.
Südwester 75 Pf.

Um gütige Unterstützung bittet **Gertrud verw. Lindner, Neustadt 8b part.**
Trauerhüte in großer Auswahl, auch leihweise.

Christbäume, schöne Tannen und Fichten, stehen von nächster Woche ab zum Verkauf bei **Isolin Lohs.**

Adventsfränze
(schönster sinniger Gesah für den Christbaum, wo Platzmangel ist) sind in allen Größen zu haben bei **Eduard Dietrich** Rosenschule.

Delikat schmeckt Selbmann's Schokoladen-Lebkuchen Speise-Quart, unübertroffen an Feinheit und Geschmack, für Händler und Bäckereien besonders zu empfehlen. **Isolin Lohs.**

Heute frischen Schellfisch. Elektr. Christbaumbeleuchtung billig zu verkaufen **Neustadt 8b, part.**

Nagut Hundekuchen à Ztr. 17 Mk., 10 Pfd. 1,80 Mk., **Nagut Welpenfutter** 10 Pfd. 1,10 Mk.

empfehlen **Gerhard Morgenstern, Reichenbrand.**

Ein Plüschsofa, ein Küchensofa, ein Chaiselongue A. verk. Nehme auch ein altes in Zahlung. **Rabenstein, Reichenbrand Str. 9, 1.**

Junge Schw. Kage in gute Hände zu versenden **Siegmars, Hofer Str. 49, part.**

Hühnerfutter-Weizen empfiehlt **Rittergut Oberrabenstein.**